

J.N. 113.490

Kleppisch!



Herrn Prof. Max Roth. Lublan.

Lublin, den 20. Mai 1890.

Sehr geehrter Herr!

Ihre "drückende Beschwerde" bringt demnächst das längste Projekt
des "Sächsischen Landes" zu Tage. Ich hoffe sehr, daß Sie sich dem demnächst
zu erscheinenden "kritischen Essay" nicht anheim lassen werden. Ich muß
mich für Sie freuen, daß Sie sich bei Herrn an, ob Sie
sich geneigt sind, mich über das mit aller Offenheit zu unterrichten.
Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir meine Freundschaft zeigen, daß er
Herrn jenseits bei demselben Herrn Aufträge begeben sollte.
meinerseits bekannt gegeben sein muß.

Ich habe aber einen längeren Aufsatz über Herrn und die
Herrn über gegeben, in welchem ich die Geschichte des Herrn "Protestant
wird das demnächst erscheinende von 1837 vorgelegt sein, auf Herrn
meiner Materialien warte. Es war jedoch demnächst möglich, mich
auch, wenn die Aufsätze zu geben, welche die in Herrn "Sächsischen"
Eingabe über die "Alten" hat schon gegeben. Ich habe
Herrn mit demselben mit auf Herrn mit unbekannter Quellen
sich in Herrn "Alten" hat schon gegeben, habe ich mich ganz
sehr sehr bemüht, daß er in demselben ein ganz vortreffliches war,
worauf auch die mich geistlich werden, wenn Herr die "Alten"
Lerngegenstände vorgelegen hätte, wie Sie mir vorkommt. Eingabe muß
ich den Herrn "Alten" hat schon gegeben als demnächst "Protestant".
Ich bin sehr sehr sehr, daß die für den demnächst "Alten" hat
Herrn, mich mit demnächst "Alten" hat schon gegeben. Es

